

DIE LINKE. Hansestadt Rostock

3. Tagung 4. Kreisparteitag

31. August 2015, Rostock

DIE LINKE. Rostock erklärt ihre Solidarität mit den Griechinnen und Griechen sowie mit der Syriza-Regierung.

In Griechenland wurde Demokratiegeschichte geschrieben. Die Wählerinnen und Wähler entschieden sich mehrheitlich für die erste linke Regierung in der Europäischen Union. Sie positionierte sich gegen die verheerende Kürzungs- und Verarmungspolitik der Europäischen Akteure aus Politik und Wirtschaft sowie gegen die Unterwerfung Griechenlands. Die herrschenden Eliten wollen nun den Sturz der Syriza-Regierung und die Zerstörung ihres politischen Projekts.

DIE LINKE. Rostock stellt fest, dass der Kern des Problems in der einseitig auf Austerität ausgerichteten Wirtschaftspolitik für alle EU-Länder liegt.

DIE LINKE. Rostock wird weiterhin Aufklärungsarbeit leisten und ruft dazu auf, sich gegen die verbrecherische Politik der CDU-SPD-Bundesregierung zu stellen. Die Verluste der Banken dürfen nicht auf die Schultern der griechischen und deutschen Steuerzahlerinnen und Steuerzahler geladen werden. Milliardenkredite, die mit Kürzungsaufgaben verbunden sind, verhindern wirtschaftlichen Aufschwung und fördern das unsolidarische Gegeneinander in Europa.

Die in Griechenland drohenden Einschnitte durch so genannte Reformpakete würden abermals die Rentnerinnen und Rentner sowie die Jugendlichen belasten, die die Krisenjahre bisher am heftigsten zu spüren bekommen haben. Die steigenden Steuern würden das Leben erneut verteuern, Arbeitsrechte drohen noch weiter aufgeweicht zu werden.

DIE LINKE. Rostock fordert für Griechenland einen Schuldenschnitt und ein Aufbauprogramm. Zur Stärkung dieses Ziels wird DIE LINKE. Rostock ihre kritische Aufklärungsarbeit fortführen und die im Kreisverband entstandene Bündnis-Aktion "Solidarität mit Griechenland" unterstützen. Das Bündnis aus Linkspartei, BDP MV (Bund Dt. Pfadfinder M-V), Bewegungsaktivist*innen, politischen Gruppen und vielen mehr arbeitet an einem linken und sozialen Europa.